



Holz und Zellstoff Policy

Die Beschaffung von Holz und Zellstoff in der richtigen Qualität und Menge für alle Zellstoff- und Faserproduktionsstandorte der Lenzing Gruppe ist ein wichtiger Teil unseres Kerngeschäfts.

Die Lenzing Gruppe übernimmt Verantwortung für die Umwelt und gestaltet ihre betrieblichen Abläufe so nachhaltig wie möglich.

Wir sind bestrebt, Holz und Zellstoff ausschließlich aus nicht umstrittenen Quellen zu beziehen. Die Lenzing Gruppe setzt dazu ein eigenes Sorgfaltssystem ein, welches regionspezifische Bewertungen im Austausch mit den relevanten Interessensvertretern beinhaltet. Ergänzend verwenden wir mehrere Zertifizierungssysteme insbesondere Forest Stewardship Council® (FSC®) und Programme for Endorsement of Forest Certification (PEFC). Wir bevorzugen FSC® wenn wir Holz und Zellstoff ausserhalb von Österreich, Tschechien und den Rest von Mitteleuropa beziehen.

Umstrittene Quellen sind solche, deren Holz:

- aus illegaler Abholzung oder Handel mit illegalen Holzprodukten stammt
- bei Zerstörung von besonderen Schutzwerten in forstwirtschaftlichen Tätigkeiten, inklusive Urwälder und gefährdete Wälder bzw. Habitate mit gefährdeten Arten, anfällt
- aus Plantagen, die nach 1994 durch die Umwandlung nennenswerter Flächen von Naturwald entstanden sind bzw. einer nichtforstlichen Nutzung zugeführt wurden
- aus Forstbetrieben mit genetisch veränderten Organismen stammt
- durch die Verletzung von traditionellen Rechten, und/oder Menschenrechten bei forstwirtschaftlichen Tätigkeiten gewonnen wird
- durch die Verletzung der ILO (International Labor Organisation) Kernarbeitsnormen, wie in der Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit definiert, gewonnen wird



Zum Schutz und zur Erhaltung die Ökosysteme und Biodiversität in den verbliebenen Urwäldern und gefährdeten Wäldern der Welt verpflichtet sich Lenzing, den Einsatz von Holz und Faserzellstoff aus den Borealen Wäldern Kanadas und Russlands, gemäßigten Küstenregenwäldern, tropischen Wäldern und Mooregebieten Indonesiens, dem Amazonasgebiet oder Westafrika zu vermeiden.

Wenn Lenzing Holz oder Zellstoff aus einer der genannten Regionen einsetzt, ist die Mindestanforderung für Lenzing (i) eine Forest Stewardship Council® (FSC®) Zertifizierung sowie (ii) eine auf wissenschaftlichen Grundlagen beruhender Bestandsmanagementplan bei einem Zukauf aus dieser Region sowie (iii) die Unterstützung von Naturschutzmaßnahmen zur Bewahrung der Urwälder und gefährdeten Wälder.

Regelmäßige Risikobewertungen, Audits, vor Ort Besuche, die Implementierung von Kennzahlen für nachhaltige Rohstoffbeschaffung und die Zertifizierung der nachhaltigen Forstbewirtschaftung durch unabhängige Dritte stellen die Einhaltung unserer Holz & Zellstoff Policy (Wood & Pulp Policy) und damit die entwaldungsfreie Holz- und Zellstoffbeschaffung sicher.

Sollte Lenzing die Herkunft von Holz oder Zellstoff aus umstrittenen Quellen bekannt werden, wird der betreffende Lieferant aufgefordert, seine Praktiken in Einklang mit der Policy zu gestalten. Sofern keine entsprechende Reaktion erfolgt, wird das betroffene Holz bzw. Zellstoff sowie der Lieferant mit entsprechendem Vorlauf unter Berücksichtigung aller Rahmendbedingungen aus der Lieferkette entfernt.

Lenzing strebt langfristige Partnerschaften mit eigenen Holz- und Zellstofflieferanten an und ist bemüht, das Geschäft persönlich und direkt mit den Waldeigentümern und Zellstoffproduzenten abzuwickeln.

Lenzing, Oktober 2022

Christian Skilich
Member of the Managing Board

Robert van de Kerkhof
Member of the Managing Board